

## Botanische Litteratur, Zeitschriften etc.

**Gauchery, Paul**, Untersuchungen über den „Nanismus“ der Pflanzen (Annales des Sciences naturelles 1899. VIII. Bot. T. 9. pag. 61 n. ff.).

Verfasser befasst sich in seiner vorliegenden morphologisch-anatomischen Arbeit mit dem konstitutionellen Nanismus (Zwergwuchs). Während dieser auf uns noch unbekannt, aber sicher bereits im Samen gegebene Gründe zurückzuführen ist, ist es andererseits bekannt, dass alpine und nordische Zwergpflanzen durch Einwirkungen äusserer Art, z. B. das kalte Klima, den Boden, entstanden sind. Von diesen natürlichen zwei Arten des Zwergwuchses ist schliesslich der künstliche zu unterscheiden, den wir dem Gärtner verdanken und der auf die Atrophie einiger oder vieler Organe zurückzuführen ist. Wir wollen die beiden ersten Arten des Nanismus vergleichend betrachten. Bei alpinen Zwergpflanzen sind die unterirdischen Teile stärker entwickelt als die oberirdischen, die Mittelstämme sind stärker verzweigt als bei der Normalform, die Internodien zahlreich, aber kurz; die Blätter sind zahlreich vorhanden, so beschaffen wie bei der Normalform, nur natürlich kleiner und dicker. Infolgedessen sind numerisch mehr Spaltöffnungen vorhanden. Die Bekleidung mit Haaren ist eine reichlichere. Die Zahl der Blüten ist eine bedeutende, die letzteren zumeist nicht kleiner als bei der Normalpflanze entwickelt. Der anatomische Bau der Zwergformen gleicht im allgemeinen dem der Normalpflanzen, nur sind die Schutzgewebe stärker und namentlich das Pallisadengewebe reichlicher entwickelt. — Ganz anders verhalten sich Pflanzen, die konstitutionellen Nanismus zeigen. Verfasser macht namentlich auf folgende Punkte aufmerksam: Die Gesamtheit der oberirdischen Teile ist weniger reduziert als die unterirdischen Teile, die Internodien sind verkürzt und in geringerer Zahl vorhanden, der Stengel nicht sehr verzweigt. Blatt und Blüte sind reduziert, z. B. sind die Blätter rund eingeschnitten. So findet sich häufig an den Zwergen nur die Form der Primordialblätter, wenn die entsprechenden Riesenformen mehrere Blattformen aufweisen. Die Blütenstände sind wenig verzweigt. Während aber die Samen und die Blüten der Zwergform absolut genommen kleiner sind, als die des Riesen, so ist doch die Grösse der Blüte im Verhältnis zur Gesamtgrösse der Zwergform sehr auffallend. Einige sehr interessante Ergebnisse zeigt die anatomische Untersuchung der Zwerge: Die Zahl der Gefässbündel ist eine geringere, die Gefässe zeigen stets eine grosse Reduktion. Das Rindengewebe ist am Stengel mächtiger (auch in absoluter Hinsicht) entwickelt, als bei den grossen Pflanzen. Die Endodermis ist gut ausgeprägt, das Mark ist in relativer Hinsicht mehr entwickelt als bei den Riesenformen. Dafür aber ist das Rindencollenchym, der Pericykel, das sekundäre Holzparenchym sehr schwach entwickelt. Die Wurzeln zeigen ganz analoge Abweichungen wie die Stengel. Alle sekundären Bildungen, z. B. Periderm, sekundäres Holz sind nie so mächtig entwickelt wie bei den Riesenpflanzen. Man sieht daraus, dass der primäre Bau durch Sklerose der Elemente fixiert wird. Der Bau der ausgewachsenen Zwergpflanzen entspricht einem geringeren Stadium der Riesenpflanzen „mit gleichsam sklerosierten Geweben.“ Die Zwergpflanzen stellen daher keine „Miniaturen“ der Art vor; sie besitzen ihre besonderen Eigenschaften und sind gegenüber den Riesenformen nicht proportional reduziert.

Matouschek (Ung. Hradisch).

**Oesterreichische bot. Zeitschrift 1900. Nr. 8.** Schiffner, W., Kritische Bemerkungen über *Jungermannia collaris*. — Celakovsky, L. J., Die Vermehrung der Sporangien von *Ginkgo biloba*. — Magnus, P., Eine Bemerkung zu Velenovsky's Mitteilung über eine Missbildung in den Blüten von *Ranunculus acris*. — Schlechter, R., *Acriopsis* und ihre Stellung zu den *Podochilinae*. — Wettstein, R. v., Die nordamerikanischen Arten der Gattung *Gentiana*, Sekt. *Endotricha*. — Bubák, F., Zweiter Beitrag zur Pilzflora von Tirol. — Literatur-Uebersicht.

**Deutsche bot. Monatschrift.** 1900. Nr. 7. Suksdorf, Washingtonische Pflanzen. — Usteri, Beiträge zu einer Monographie der Gattung *Berberis*. — Murr, Dr. J., Farbenspielarten aus den Alpenländern, besonders aus Tirol. — Jacobasch, E., Neuere Beobachtungen über *Lanosa nivalis*, den Schneepilz. — Becker, W., Bemerkungen zu den *Viola exsiccatae*. — Zschacke, H., Beiträge zur Flora Anhaltina. — Nr. 8. Schulze, M., *Euphrasia minima* Jacq. in Thüringen. — Murr, Dr. J., Wie in vor. Nr. — Geisenheyner, L., Abnorme Orchideenblüten. — Goverts, W. J., Mykologische Beiträge zur Flora des Harzes. — Blümmel, Dr., Referat über Pöverlein: Die bayerischen Arten, Formen und Bastarde der Gattung *Potentilla*. — Becker, W., Wie in vor. Nr.

**Botan. Centralblatt.** 1900. Nr. 26. Müller, Karl, Vorläufige Bemerkung zu einer Monographie der europäischen *Scapania*-Arten. — Nr. 27. Lövinson, Oskar, Ueber Keimungs- und Wachstumsversuche an Erbsen in Lösungen von fettsauren Salzen unter Ausschluss von Mineralsäuren — Nr. 28—30. Lövinson, Oskar, Wie in Nr. 27. — Nr. 31. Lövinson, Oskar, Wie in Nr. 27. — Kosaroff, Dr. P., Die Wirkung der Kohlensäure auf den Wassertransport der Pflanzen. — Nr. 32. Küster, Ernst, Bemerkungen über die Anatomie der Eichen als Vorstudie für cecidiologische Untersuchungen. — Lövinson, Oskar, Wie in Nr. 27. — Nr. 33/34. Lövinson, Oskar, Wie in Nr. 27. — Brand, F., Der Formenkreis von *Gloeocapsa alpina* Näg. — Nr. 35. Hof, A. C., Untersuchungen über die Topik der Alkaliverteilung in pflanzlichen Geweben. — Brand, F., Wie in Nr. 33/34. — Fischer-Benzon, R. v., Zur Geschichte des Kürbis.

**Verhandlungen der k. k. zoologisch-bot. Gesellschaft in Wien.** 1900. Heft 6. Matouschek, Prof. Franz, Die 2 ältesten bryologischen Exsiccatenwerke aus Böhmen. — Wagner, Rud., Zur Anisophyllie einiger Staphyleaceen. — Strasser, P. Pius, Pilzflora des Sonntagsberges (Nied. Oest.). — Wagner, Rud., Zur Morphologie von *Dioscorea auriculata* Poepp. — Brunthaler, Jos., Plankton-Studien. — Heft 7. Strasser, P. Pius, Wie in vor. Nr. — Matouschek, Prof. Franz, Dr. Alois Pöschl's „Musci botanici“. — Brunthaler, Jos., Plankton-Studien.

**Berichte der deutschen bot. Gesellschaft 1900.** Heft 6. Tschermak, E., Ueber künstliche Kreuzung von *Pisum sativum*. — Foslie, M., Die Systematik der Melobesieae. (Eine Berichtigung). — Nemeč, Bohumil, Ueber die Art der Wahrnehmung des Schwerkraftreizes bei den Pflanzen. — Aderhold, Rud., *Mycosphaerella cerasella* n. sp., die Peritheciiform von *Cercospora cerasella* Sacc. und ihre Entwicklung. — Ule, E., Verschiedene Beobachtungen vom Gebiet der baumbewohnenden *Utricularia*. — Haberlandt, G., Ueber die Perception des geotropischen Reizes. — Lemmermann, E., Beitrag zur Kenntnis der Planktonalgen. — Steinbrinck, C., Ist die Luftdurchlässigkeit einer Zellmembran ein Hindernis für ihre Schrumpfung? — Prianischnikow, D., Ueber den Einfluss der Temperatur auf die Energie des Eiweisszerfalles. — Zaleski, W., Zur Aetherwirkung auf die Stoffumwandlung in den Pflanzen.

**Helios,** 17. Band. 1900. Usteri, A., Zusammenstellung der Forschungen über die Reizerscheinungen an den Filamenten von *Berberis*.

**Botanical Gazette** 1900. Vol. XXIX. Nr. 6. Smith, Ralf E., *Botrytis* and *Sclerotinia*: Their relation to certain plant diseases and to each other. — Conrad, Abram H., A contribution to the history of *Quercus*. — Hill, E. J., Flora of the white lake region, Michigan, an its ecological relations. — Vol. XXX. Nr. 1. Johnson, Duncan S., On the endosperm and embryo of *Peperomia pellucida*. — Cardot, J., and Thériot, J., New or unrecorded mosses of North America. — Wiegand, Karl M., The development of the embryo-sac in some monocotyledonous plants. — Nr. 2. Timberlake, H. G., The development and function

of the cell plate in higher plants. — Moore, George Thomas, Contributions from the cryptogamic laboratory of Harvard University: New or little known micellular algae. I. Clorocystis Colmii.

**Bulletin de l'académie internationale de géographie botanique. 1900.** N. 129 130. Spalikowsk, Dr. Ed., Encore le Gui. — Capoduro, Mar., De la conerescence en botanique et en tératologie végétale. — Jouve, E., Florule de Montmurat (Cantal). — Petitmengin, M., Sur l'adoption aux sols calcaires des plantes silicoles. — Castanet, Les plantes utiles de la Mayenne. — Monguillon, E., Catalogue des Lichens du département de la Sarthe.

**Bulletin de l'association Française de botanique 1900.** Nr. 32—33. Gagnepain. Sur une nouvel hybride artificiel: *Oenothera suaveolens* × *biennis*. — Sudre, H., Excursions batologiques dans les Pyrénées. — Bezeze, Mlle, Mte., Liste de quelques Mousses et Hépatiques de la forêt de Rambouillet (Seine-et-Oise). — Olivier, l'abbé, Exposé systématique et description des Lichens de l'Ouest et du Nord-Ouest de la France.

**Bulletin de l'association Pyrénéenne. Dixième année 1899/1900.** Notes critiques sur le plantes distribuées: *Anemone coronaria* L. var. *primigenia* A. Gubler, *Lycelmis coronaria* Desv. v. *albida*, *Rubus castaneicola* Sudre, *R. lacertotus* Sudre, *R. subrotundus* Sudre, *Calendula ceratosperma* Viv., *stellata* Cav., *parviflora* Raf., *sublanata* Rehb., *Cirsium oviforme* Gandg., *Hieracium pallidifrons* Sudre, *H. Sudreanum* Arv.-T., *Digitalis purpurascens* Roth. und *Polygonum salicifolium* Delile non Broussonet.

**La Nuova Notarisia. Juli 1900.** p. 97—144. Forti, A., Pugillo di Diatomae del laghette di Lasés nel Trentino. — Borge, O., Register zu G. Lagerstein's und O. Borge's Uebersicht der neu erscheinenden Desmidiaceen-Litteratur.

## Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Schulz, Paul, Tauschvermittlung für Herbarpflanzen. Den Teilnehmern und Interessenten zur Nachricht, dass auf mehrseitiges Ersuchen nunmehr auch Pflanzen auf Strohpapier, Makulatur etc. zum Tausch zugelassen werden. Der diesjährige Katalog wird auch Characeen, Algen und Pilze berücksichtigen. Die Anmeldungen für denselben erbitte ich in Kürze. Paul F. F. Schulz, Berlin NO., Virchow Str. 9.

Allescher, A., u. Schnabl, J. N., *Fungi Bavarici exsiccati*. München. Die 7. Centurie dieser verdienten Sammlung ist 1900 zur Ausgabe gelangt.

Vestergren, Tycho, *Micromycetes rariores selecti, quos adjuvantibus* Prof. Dr. Fr. Bubák, Direktore Jos. Em. Kabát, Prof. Dr. G. Lagerheim, Prof. Dr. P. Magnus, P. Sydow, *adjectis fungis a beato C. J. Johanson relictis distribuit.* Fasc. XI, Nr. 251—275. Fasc. XII, Nr. 274—300. Upsala. April 1900.

Krieger, W., *Fungi saxonici*. Königstein a. d. Elbe. Fascikel XXXI dieses bekannten Werkes ist 1900 erschienen.

Cusick, Wm. C., *The Eastern Oregon- and Western Idaho-Flora.* Editio 1899. 144 Nummern. 49 Mark.

Collins, Fr. Sh., Holden, J. and Setchell, W. L., *Phycotheca boreali-americana.* Erschienen Fasc. XIV. 21.25 Mark.

Pritzel, Dr. Ernst, *Botan. Reise nach Westaustralien.* Dr. Ernst Pritzel (Kgl. bot. Museum in Berlin, W. Grunewaldstr. 6—7) hat die Absicht, längere Zeit die Kolonie Westaustralien bis nördl. zum Murchison zu bereisen, um dort

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1900

Band/Volume: [6\\_1900](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Botanische Litteratur, Zeitschriften etc. 192-194](#)